

# Kita Sinnesübung Wasser



## Das wird gebraucht | 12 Kinder

- 1 Liter Wasser (z.B. Leitungswasser, Mineralwasser mit oder ohne Kohlensäure)
- 1 Karaffe
- 1 Glas pro Kind
- 1 Löffel pro Kind

Ein Vergleich braucht Zeit: Lieber eine Sorte Wasser in Ruhe erkunden als zwei in Hektik.

## Das kann vorbereitet werden | ca. 5 Minuten

Wasser in eine Karaffe geben und die Gläser bereitstellen. Wird gekauftes Wasser verkostet, die Verpackung dazu stellen – für den Gesprächseinstieg. Wird Sprudelwasser verkostet: eine extra Flasche gemeinsam öffnen und lauschen... Zisch... Übrigens: Auf dem Etikett steht immer die Quelle, wo das Wasser herkommt.

## Ablauf | ca. 20 Minuten

*→ Vor dem Start: Hände waschen nicht vergessen!*



### 1. Sehen



### 2. Riechen



### 3. Tasten



### 4. Hören



### 5. Schmecken

## Das Gespräch zum Einstieg

Was glaubt ihr: schmeckt Wasser eigentlich immer gleich? Hat Wasser überhaupt einen Geschmack? Wollen wir das mal zusammen herausfinden?

1. Jedes Kind erhält ein Glas Wasser: Wie sieht denn das Wasser aus? Hat es eine Farbe? Was fällt euch auf? Sieht Wasser immer gleich aus? Was passiert z.B., wenn Licht auf das Wasser fällt?

2. Hat euer Wasser einen Geruch? Prickelt vielleicht die Kohlensäure in der Nase?

3. Einmal mit dem Finger tasten: Wie fühlt sich das Wasser an? Ist das Wasser warm oder kalt? Kribbelt es am Finger?

4. Macht das Wasser selbst Geräusche? Könnt ihr mit dem Wasser Geräusche erzeugen? Lasst einmal Wasser in das Wasserglas, auf Papier oder in eine leere Schüssel tropfen. Wie hört sich das an?

5. Hat das Wasser einen Geschmack? Ist es salzig, süß oder vielleicht sogar bitter? Gurgelt oder schlürft einmal, verändert sich der Geschmack?

## Das Gespräch zum Abschluss

Was habt ihr herausgefunden? Was fandet ihr spannend? Was hat euch nicht so gefallen? Habt ihr Lust so etwas noch einmal zu machen?

*→ Tipp: Mit einer Wäscheklammer den aktuellen Schritt markieren.*

# Aktivitäten und Infos rund um Wasser



## Unterwegs als Wasser-Forscherinnen & Forscher

Wasser ist überall – in der Leitung, in der Pfütze, verpackt im Supermarkt-Regal. Gehen Sie mit den Kindern auf Recherche-Tour. Gemeinsam Proben in Schraubgläser füllen, beschriften und anschließend über die Unterschiede sprechen. Was kann bedenkenlos getrunken werden, was nicht? Und warum?

*Wasserproben aus Pfützen oder Bächen auf weißes Papier pinseln, trocknen lassen und vergleichen.*

## Wasser mit Wasserfarben malen

Welche Farbe hat eigentlich Wasser? Klar: keine. Trotzdem erscheint es uns in der Natur oft blau oder grün, mal braun oder bei Sonnenuntergang in gelb-rot. Untersuchen Sie mit den Kindern diese unterschiedliche Farbwahrnehmung. Die Kinder können Wasserbilder mit Wasserfarben malen, denn womit lässt sich Wasser besser malen?



*Alternative: Papierboote falten und mit Murmeln beladen. Welches Boot trägt die meisten?*

## Was schwimmt?

Tannenzapfen, Trauben oder Teelöffel – was in Wasser schwimmt, erfahren Kinder am besten durch Ausprobieren. Jedes Kind darf Sachen für den Schwimmtest mitbringen. Eine große Glasschüssel mit Wasser bereitstellen und los geht's. Bevor etwas in die Schüssel gegeben wird, gibt jeder/jede einen Tipp ab, ob es schwimmt oder nicht.

## Wasser mit Kräuternote

Wasser ist der perfekte Durstlöscher. Doch immer nur Wasser? Kreieren Sie doch mit den Kindern „Wasser mit Geschmack“: mit unbehandelter Zitrone, Beerenfrüchten, Gurke oder Kräutern. Zutaten waschen, aufschneiden, ins Wasser geben – fertig! Rezepte dazu gibt es auch im Online-Portal unter "Rezepte".

